



Themenvorschläge für Abschlussarbeiten am Lehrstuhl für Strategisches und Internationales Management

Liebe Studierende,

hier finden Sie eine Übersicht für mögliche Themen für eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl für Internationales und Strategisches Management. Diese Themen dienen als Orientierungshilfe und bieten Ihnen verschiedene Forschungsmöglichkeiten. Bitte beachten Sie, dass die aufgeführten Themen eine Auswahl darstellen und individuell angepasst werden müssen. Sie sollten sich weiterhin auf der Website der Lehrstuhlmitarbeitenden über deren Forschungsschwerpunkte informieren.

- **Empirische Untersuchung von Diskursen über die Gig Economy¹:**
 - Analyse von Medienquellen wie Zeitungen, sozialen Medien und Blogs.
 - Untersuchung der Standpunkte und Meinungen verschiedener Akteure, darunter Mitarbeiter, Kunden, Gewerkschafter und Konkurrenten.
 - Identifikation von Trends, Meinungsverschiedenheiten und Entwicklungen im Diskurs.
- **Empirische Untersuchung zur Online Employee Voice²:**
 - Erforschung von Plattformen, auf denen Mitarbeiter ihre Stimme online äußern können (z. B. Unternehmens-Review-Websites, soziale Medien, Unternehmensinterne Netzwerke).
 - Analyse von Inhalten, die von Mitarbeitern veröffentlicht werden, wie Bewertungen, Kommentare, Beiträge und Diskussionen.
 - Bewertung der Auswirkungen der Online Employee Voice auf die Arbeitsbeziehungen und Unternehmenspolitik.
- **Konzeptuelle und empirische Ansätze zum Frame of Reference³:**
 - Erklärung des Frame of Reference als ein Konzept für die Analyse von Arbeitsbeziehungen.
 - Untersuchung bestehender theoretischer Ansätze und Modelle zum Frame of Reference.
 - Empirische Implementierung des Frame of Reference auf konkrete Fälle von Employment Relations.
- **Empirische Untersuchung von sozialen Evaluationsprozessen⁴:**
 - Untersuchung verschiedener sozialer Evaluationen wie Stigma, Reputation, Status und Celebrity; Schwerpunkt auf organisationalem Stigma, z.B. mit Blick auf die Bewertung verschiedener Geschäftsmodelle und Unternehmenspraktiken.
 - Erforschung der Entstehung, Wirkung und Folgen sozialer Evaluationen auf Mikro-, Meso- und/oder Makroebene.
 - Analyse von Medienquellen, Interviews oder weiteren Datenquellen zur Untersuchung individueller und kollektiver Mechanismen sozialer Evaluation und deren Zusammenspiels.



- **Konzeptionelle und empirische Forschung zu politischen Prozessen Machtbeziehungen in und um multinationale Unternehmen (MNU)⁵:**
 - Im Zentrum der Forschung stehen mikropolitische und diskursive Ansätze.
 - Untersuchung von akteurszentrierten Prozessen innerhalb von MNU und auch in transnationalen sozialen Räumen.
 - Analyse von primären Daten, wie Interviews, und sekundären Daten, wie Medien und andere Quellen.
- **Internationale vergleichende Forschung zu Management, Organisation und Beschäftigung⁶:**
 - Konzeptioneller Bezugspunkt sind akteurszentrierte institutionalistische Ansätze.
 - Basierend auf komparativen institutionalistischen Ansätzen werden nationale Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Management- und organisatorische Praktiken sowie Arbeits- und Beschäftigungsverhältnisse in international operierenden Organisationen untersucht.
 - Methodisch werden primäre und sekundäre Daten genutzt.
- **Die Rolle von privatem Eigentum in Organisationen des öffentlichen Interesses⁷:**
 - Basierend auf Stakeholder-, komparativen Corporate Governance- und diskursiven Ansätzen wird der zunehmende Einfluss von privaten und auch internationalen Investoren auf das Management und die Organisation von Organisationen, wie nationale Sportvereine oder universitäre Einrichtungen, untersucht, die im besonderen öffentlichen Interesse stehen.
 - Methodisch werden primäre und sekundäre Daten genutzt.

Hinweis: Die Ausgestaltung jedes Themas erfordert eine individuelle Anpassung. Wir begrüßen auch alternative Themenvorschläge, die die Forschungsinteressen unseres Lehrstuhls berücksichtigen. Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig mit ihren Betreuungspersonen in Verbindung zu setzen, um ihre Themenwahl sorgfältig abzustimmen.

¹ Kellogg, K. C., Valentine, M. A., & Christin, A. (2020). Algorithms at work: The new contested terrain of control. *Academy of Management Annals*, 14(1), 366-410.

² Khan, M., Mowbray, P. K., & Wilkinson, A. (2023). Employee voice on social media—An affordance lens. *International Journal of Management Reviews*.

³ Barry, M., & Wilkinson, A. (2021). Old frames and new lenses: Frames of reference revisited. *Journal of Industrial Relations*, 63(2), 114-125.

⁴ Pollock, T. G., Lashley, K., Rindova, V. P., & Han, J.-H. (2019). Which of These Things Are Not Like the Others? Comparing the Rational, Emotional, and Moral Aspects of Reputation, Status, Celebrity, and Stigma. *Academy of Management Annals*, 13(2), 444-478.

⁵ Geppert, M., & Dörrenbächer, C. (2014). Politics and Power within MNCs. *International Journal of Management Reviews*, 16: 226-244.

⁶ Sorge, A., Noorderhaven, N., & Koen, C. (2024). Introduction to comparative international management, In Sorge et al. (Eds) *Comparative International Management* (3rd ed), pp. 1-24, Abingdon: Routledge

⁷ Ein Teilprojekt zu diesem Thema wird i. M. Rahmen des SFB-294 „Strukturwandel des Eigentums“ von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert. Siehe Web-Link für mehr Informationen: <https://sfb294-eigentum.de/de/teilprojekte/offentliche-interessen-vs-private-verfugungsrechte/>